DAHEIM

IN OBERÖSTERREICH



Gemeinderatsbericht

vom 18. September 2020

Inhalt

- 1) Vorstellung Mag. Nina Zauner-Notarin in Engelhartszell
- 2) Festlegung von Ermäßigungen am Hafen Kasten
- 3) Abschluss von Pachtverträgen für Campingplatz Kasten
- 4) Bestellung Geschäftsführer Campingplatz Kasten
- 5) Finanzierungsplan "Friedhofsmauersanierung"
- 6) Bestellung Rechtsbeistand
- 7) Abtretung des Klagerechtes an die Feuerwehr Vichtenstein für eine Sammelklage von kartellrechtlichen Rückforderungsansprüchen im Zusammenhang mit Feuerwehrfahrzeugankauf
- 8) Vorkaufsrecht hinsichtlich Grundstück Nr. 422/3, KG 48021 Vichtenstein
- 9) Winterdienst –Abschluss eines Auftragsvertrages
- 10) Prüfberichte
- 11) Allfälliges



1) Vorstellung Mag. Nina Zauner-Notarin in Engelhartszell

Die neue Notarin Nina Zauner stellte sich vor und erläuterte dem Gemeinderat ihre Aufgaben und Leistungen als Notarin.

2) Festlegung von Ermäßigungen am Hafen Kasten

Bisher wurde einem Bootsliegeplatzmieter eine Ermäßigung in Höhe von EUR 247,--gewährt, sofern dieser auch Camper am Campingplatz Kasten war. Die Ermäßigung wird Bootsliegeplatzmieter mit Hauptwohnsitz Vichtenstein und Esternberg ausgeweitet.

3) Abschluss von Pachtverträgen für Campingplatz Kasten

Für die Sanierung und Erweiterung des Campingplatzes Kasten sind zusätzliche Grundstücke notwendig. Aus diesem Grund wird mit der Fam. Wallner ein Optionsvertrag mit einer Laufzeit von 10 Jahren abgeschlossen. Mit der Fam. Arnberger wird ein Pachtvertrag abgeschlossen. Dessen Laufzeit beträgt 30 Jahre.

4) Bestellung Geschäftsführer Campingplatz Kasten

Aufgrund des Rücktrittes von Martin Friedl als Bürgermeister ist für den Campingplatz ein neuer Geschäftsführer zu bestellen. Neuer Geschäftsführer wird Bürgermeister Andreas Moser.

5) Finanzierungsplan "Friedhofsmauersanierung"

Die Sanierung der Friedhofsmauer wird mit Eigenmitteln der Gemeinde Vichtenstein von € 27 602.--, von der Pfarre Vichtenstein mit € 20.000,-- und durch Bedarfszuweisungsmittel von € 179 300,-in den Jahren 2020 und 2021 finanziert.

6) Bestellung Rechtsbeistand

Für allfällige Streit- und Rechtsangelegenheiten wird von der Gemeinde die Kanzlei Strobach-Schmidbauer aus Grieskirchen als Rechtsbeistand beauftragt.

7) Abtretung des Klagerechtes an die Feuerwehr Vichtenstein für eine Sammelklage von kartellrechtlichen Rückforderungsansprüchen im Zusammenhang mit Feuerwehrfahrzeugankauf

Beschaffungsvorgang löschfahrzeuges der FF Vichtenstein im 2010 Jahr war von illegalen Preisabsprachen namhafter LKW-Hersteller betroffen. Auf Anraten des Gemeindebunds soll der Gemeinderat die Klagsrechte in diesem Zusammenhang mittels einer Abtretungserklärung an die FF Vichtenstein abtreten, die sich in weiterer Folge an einer Sammelklage beteiligen wird, um allfällige finanzielle Ansprüche geltend zu machen.



8) Vorkaufsrecht hinsichtlich Grundstück Nr. 422/3, KG 48021 Vichtenstein

Das Grundstück Nr.422/3 in Kasten wurde verkauft. Auf dieser Parzelle ist zu Gunsten der Gemeinde Vichtenstein ein Vorkaufsrecht im Grundbuch eingetragen. Die Frist für die Bauverpflichtung ist bereits abgelaufen und wird für den neuen Eigentümer verlängert.

Sollte der Eigentümer bis zum 21.12 2021 das Grundstück nicht bebaut haben, wird das Vorkaufsrecht der Gemeinde wieder aktiviert...

9) Winterdienst –Abschluss eines Auftragsvertrages

Der Maschinenring Oberösterreich hat die Vereinbarung aus 2004 aufgekündigt. Aus diesem Grund muss der Winterdienst neu vergeben werden.

Für dessen Vergabe wurden verschiedene Firmen bzw. Dienstleister kontaktiert. Ein Angebot hat nur der Maschinenring Oberösterreich abgegeben. Der Dienstleister für unser Gemeindegebiet ist jetzt Johann Baminger.

Die Vertragslaufzeit beträgt drei Jahre.

10) Prüfberichte

- a) Rechnungsabschluss 2018
 Der Rechnungsabschluss 2018 wurde von der BH Schärding geprüft und ohne Mängel retourniert.
- b) Rechnungsabschluss 2019 Der Rechnungsabschluss 2019 wurde von der BH Schärding geprüft und ebenfalls ohne Mängel retourniert.
- c) Voranschlag 2020
 Durch die Umstellung auf die
 Voranschlags-und Rechnungsabschlussverordnung (VRV), einer DreiKomponenten-Haushaltsführung
 (Ergebnis-,Finanzierungs-und Vermögenshaushalt),

gestaltet sich die Erstellung von Voranschlägen als höchst umfangreich. Auftretende Fehler können nur durch einen erneuten Nachtragsvoranschlag korrigiert werden. Durch die Corona Pandemie haben sich Veränderungen bei den Ertragsanteilen ergeben, die ebenfalls neu darzustellen sind.

- d) Prüfungsausschuss Die Prüfung der laufenden Gebarung des 2. Vierteljahres wurde für in Ordnung befunden.
- 11) Einbringung einer Räumungsklage beim Bezirksgericht für einen Stellplatz am Campingplatz Kasten

Ein Mieter eines Stellplatzes hat mehrmals die Campingordnung nicht eingehalten. Eine schriftliche Kündigung blieb erfolglos. Mittels Rechtsanwalt ließ der Mieter mitteilen, dass er es auf eine Räumungsklage ankommen lässt. Die Kanzlei Strobach-Schmidbauer wurde mit deren Einbringung beauftragt.

12) Allfälliges

Auf Grund mehrerer Anfragen bezüglich Nachmittagsbetreuung, Krabbelgruppe oder Kindernest wurde eine Erhebung durchaeführt. Fs werden derzeit geprüft. verschiedene Varianten Eine Möglichkeit wäre. die Tagesmütterbetreuung im Pfarrheim.

Die Kulturdirektion Linz plant die Erstellung eines Kulturatlasses für Oberösterreich. Der Kulturausschuss ist bemüht , hier unsere Gemeinde zu vertreten und wird sich mit diesem Projekt befassen.

Zusammen mit den Gemeinden Münzkirchen, Kopfing, Esternberg und St. Roman wurde ein Unkrautbekämpfungsgerät angekauft.

Mit diesem Programm schaffen wir Perspektiven

OÖ Bauernbund Team Langer-Weninger LK-Wahl 24.01.2021



Familienbetriebe stärken

Wir müssen unabhängig von Größe und Ausrichtung unserer Betriebe die Möglichkeit haben, gewinnbringend und zukunftsorientiert unsere Höfe weiterzuentwickeln. Der Bauernbund steht für eine flächendeckende und nachhaltige Bewirtschaftung unserer Familienbetriebe.

Zukunft sichern, Grund und Boden schützen

Wir arbeiten tagtäglich auf unserem Grund und Boden. Die Entwicklungschancen unserer Betriebe dürfen daher nicht durch Steuern und Bürokratie verbaut werden. Stallneubauten und bewirtschaftete Flächen für die Erzeugung von Lebens- und Futtermitteln müssen für die Zukunft gesichert werden. Gemeinsam sichern wir die Zukunft der Familienbetriebe in Oberösterreich.

Einigkeit und Stärke wählen

Gemeinsam schaffen wir stabile Rahmenbedingungen für unsere bäuerlichen Betriebe. Um unsere Interessen erfolgreich zu vertreten, brauchen wir eine politische Kraft mit Verhandlungsgeschick. Ein starker und geeinter Bauernbund ist der Garant dafür.

Lebensmittelherkunft klar kennzeichnen

Unsere heimische Landwirtschaft ist einzigartig. Entschlossen und mutig führen wir den Dialog mit der Gesellschaft. Konsumenten müssen klar erkennen können, woher ihre Lebensmittel kommen – egal, ob im Supermarkt, im Gasthaus oder in den Großküchen.



